

Neuerscheinungen.

- Speditions- und Schiffsahrts Kalender 1922. Robert Stroh-Verlag, Wiesbaden.
 Zwei Jahre Wiederaufbau der Post. Herausgegeben von der Nachrichtenstelle
 des Reichspostministeriums im Dezember 1921.
 Das Rheinlandkabel. Herausgegeben vom Reichspostministerium Berlin, 1921.
 Walter Pietsch, Taschenbuch für das Reichsverkehrswesen 1922. Berlin, Ver-
 lag für Politik und Wirtschaft.
 Karl Schracke, Ministerialrat, Geschichte der deutschen Feldpost im Kriege
 1914 - 1918, Berlin, Reichsdruckerei, 1921.
 Dr. Friedrich Sirringhaus, Die Entwicklung des Verkehrs in den Dortmund-Ems-
 Kanal-Häfen, Dortmund und Münster unter dem Einfluß des Kriegs und
 des Rhein-Weser-Kanals. Zeitfragen der Binnenschifffahrt, Heft 11, Duis-
 burg, Rheinverlag 1922.
 Artur Fürzt, Im Bannkreis von Nauen, Stuttgart, Deutsche Verlagsanstalt, 1922.
 Dr. Wilhelm von Neuffen, Die Zukunft der Rheinschifffahrt nach dem Weltkrieg
 und dem Versailler Vertrag mit besonderer Berücksichtigung der Oberrhein-
 frage. Michael Lassleben Verlag, Kallmünz b. Regensburg.
 Der Verkehr mit Kraftfahrzeugen. Gesetz vom 3. 5. 1909 mit der Bundesratsver-
 ordnung vom 3. 2. 1910 und den Ausführungsbestimmungen des Reichs und
 Preußens in der am 1. 1. 1922 geltenden Fassung. Textausgabe. 8. Auflage.
 Berlin, Carl Heymanns-Verlag, 1922.
 B. H. Moltmann, Das Recht der großen Haverei. 3. ergänzte Auflage, Hamburg,
 Eckardt & Messtorff, 1922.
 Dr. Hasse, Das Anschlußgeleis vom Standpunkt des Inhabers, Berlin, G. Hacke-
 beil, 1922.
 Joh. Volkmar Fisser, Die Luftschifffahrt als Verkehrsmittel, Greifswalder staats-
 wissenschaftliche Abhandlungen 15, L. Bamberg, Greifswald, 1922.
 Erich Murken, Die großen transatlantischen Linienreedereiverbände, Pools
 und Interessengemeinschaften, Jena, G. Fischer, 1922.
 W. Weirauch, Die Eisenbahnverkehrsordnung. Berlin und Leipzig, Vereinigung
 wissenschaftlicher Verleger 1922. (Sammlung Guttentag).
 Fritz Winters, Post und Telegraphie im Grundriß, Handbuch für den Betriebs-
 und Verwaltungsdienst. J. Bensheimer, Mannheim, Berlin, Leipzig, 1922.



1524

Zeitschrift für Verkehrswissenschaft

HERAUSGEGEBEN VON DR. ERNST ESCH
 DIREKTOR DES
 INSTITUTS FÜR VERKEHRSWISSENSCHAFT
 AN DER UNIVERSITÄT KÖLN

INHALT

- Reg.-Bau.-Rat DR. ING. HEISTERBERGK: Die Entwicklung
 der Schnellbahnen in den amerikanischen
 Großstädten Chicago und Philadelphia.
- Diplom-Kaufmann FRITZ RUNKEL: Die Systematik des
 Außenhandels-Nachrichtendienstes im Aus-
 lande.
- DR. SENCKPIEHL: Die Ablieferung im Frachtrecht.

1. Jahrg.

1922

Heft 4

OSKAR MÜLLER VERLAG KÖLN

ZEITSCHRIFT FÜR VERKEHRSWISSENSCHAFT

STÄNDIGE MITARBEITER:

Kommerzienrat Dr. Allmers, Vorstand der Hansa-Lloyd-Werke A.-G., Bremen. — Prof. Dr. von Bockelmann, Technische Hochschule Danzig. — Dr. Bredow, Staatssekretär im Reichspostministerium Berlin. — Prof. Dr. Dietrich, Technische Hochschule Breslau. — Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Eckert, Universität Köln. — Privatdozent Dr. Engländer, Eisenbahndirektor, Deutsche Technische Hochschule Prag. — Prof. Dr.-Ing. E. Giese, Technische Hochschule Berlin. — Reg.-Dir. Prof. Dr. Giese, Universität Hamburg. — Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Harms, Direktor des Instituts für Weltwirtschaft und Seeverkehr an der Universität Kiel. — H. Hecht, Generaldirektor des Rhenania Rheinschiffahrts-Konzern, Mannheim. — Reg.-Baurat Dr.-Ing. Heisterbergk, Meissen. — Prof. Dr. Hennig, Wirtschaftshochschule Düsseldorf. — Prof. Dr. Hollatz, Technische Hochschule Darmstadt. — G. Jaeger, Generaldirektor der Rheinschiffahrts-Aktiengesellschaft, vorm. Fendel, Mannheim. — Dr. Kes, Direktor des Vereins deutscher Spediteure, Berlin. — Prof. Dr. Kuske, Universität Köln. — Wirkl. Geheimrat Prof. Dr. von der Leyen, Universität Berlin. — F. Ott, Generaldirektor der Rhein- und See-Schiffahrtsgesellschaft, Köln. — Postrat Dr. Roscher, Reichspostministerium Berlin. — Ober-Regierungs-Rat Rühl, Berlin. — Geh. Reg.-Rat Dr. Sarter, Vortragender Rat im Reichsverkehrsministerium Berlin. — Amts-Gen.-Rat Dr. Senckpiehl, Werder (Havel). — E. F. C. Soest, Hagen i. W. — Dr. Schmitz, Syndikus des Vereins zur Wahrung der Rheinschiffahrtsinteressen, Duisburg. — Ober-Regierungs-rat Privatdozent Dr. Schwaighofer, Technische Hochschule München. — Ministerialrat Prof. Dr.-Ing. Steiner, Bundesministerium für Verkehrswesen, Wien. — Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Thiess, Universität Köln. — Prof. Dr. Tiessen, Handelshochschule Berlin. — Reg.-Baurat Weber, Koblenz. — Prof. Dr.-Ing. Wentzel, Technische Hochschule Aachen. — Geh. Reg.-Rat Wernecke, Zehlendorf bei Berlin. — Prof. Dr. Wirminghaus, Universität Köln. — Direktionsrat Dr. Zeißler, Verkehrsministerium München.

Heft 4 ist abgeschlossen am 1. August 1922.

Alle Zuschriften und Sendungen, namentlich Beiträge jeder Art, bitten wir an das Institut für Verkehrslehre zu richten.

Bezugsbedingungen: Die Zeitschrift für Verkehrswissenschaft erscheint jährlich in 6 Heften. Der Preis für die ersten 3 Hefte ist bei Jahresbezug z. Zt. auf je 33.— Mark festgesetzt, der sich im Einzelbezug auf 36.— Mark erhöht. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen oder der Verlag, die Universitäts-Buchhandlung Oskar Müller, Köln, entgegen. Die Mitglieder der Gesellschaft zur Förderung des Instituts für Verkehrslehre erhalten die Zeitschrift zum Vorzugspreis, der z. Zt. je 30.— Mark beträgt. Diese Bestellungen sind ausschließlich an das Institut für Verkehrslehre in Köln zu richten. Die Lieferung ins Ausland erfolgt nach den jeweilig geltenden Bestimmungen der Außenhandelsstelle für den Buchhandel.

1. JAHRG.

HEFT 4

ZEITSCHRIFT FÜR VERKEHRSWISSENSCHAFT

HERAUSGEGEBEN VON
DR. ERNST ESCH
DIREKTOR DES
INSTITUTS FÜR VERKEHRSWISSENSCHAFT
AN DER UNIVERSITÄT KÖLN



1922

OSKAR MÜLLER VERLAG KÖLN